

HessenStern

Nachhaltige Weihnachtssterne aus Hessen

Herausforderung, Ziele und geplante Innovation

Heutzutage werden Zierpflanzen, wie der Weihnachtsstern, unter möglichst optimalen Bedingungen herangezogen. Die Produktion erfolgt dabei meist kosten- und energieintensiv in Gewächshäusern. Torf als Kultursubstrat kommt massiv zum Einsatz, was ein Nachhaltigkeitsdefizit mit sich bringt.

Eine Folge der optimalen Zuchtbedingungen für Zierpflanzen ist, dass die Pflanzen nur ungenügend auf die suboptimalen Umweltbedingungen in Innenräumen und das Verhalten der Verbraucher adaptiert sind. Dies wird sichtbar, wenn die Zierpflanzen in urbanen Umwelten sehr schnell irreversible Schäden durch physiologischen Stress aufweisen. Dadurch verkommt die Zierpflanze oft von einem Gebrauchsgut zu einem Verbrauchsgut, obwohl sich die Kunden eine längere Verwendung von Weihnachtssternen wünschen.

Ziel der OG HessenStern ist daher die nachhaltige Produktion von Weihnachtssternen mit torffreien Substraten, welche auf die Kundenbedürfnisse abgestimmt sind. Grundlegend ist die Anpassung der Produktionsbedingungen an das spätere Umfeld beim Verbraucher. Die einmalige Verknüpfung von sozialen, ökologischen und verbraucherbezogenen Aspekten bei der Zierpflanze steht hierbei im Fokus. Weitere Projektziele des Vorhabens sind außerdem die Anpassung von nachhaltigen, torffreien Substraten auf eine bessere Nutzbarkeit durch den Verbraucher sowie der Aufbau einer regionalen Wertschöpfungskette in der Weihnachtssternproduktion.



Weihnachtssternproduktion im Gewächshaus.

Quelle: Hochschule Geisenheim, 2018



Die OG HessenStern entwickelt nachhaltige und lang haltbare Weihnachtssterne.

Quelle: Hochschule Geisenheim, 2018

Durchführung

Das Projektziel der nachhaltigen Weihnachtssternproduktion soll mit drei Arbeitsschritten erreicht werden:

1. Etablierung von nachhaltigen (torffreien), innovativen Kulturverfahren zur Produktion von verbraucherfreundlichen Weihnachtssternen
2. Evaluierung der optimierten Zierpflanzen mit standardisierten Stresstests und der Vergleich der unter Standardbedingungen produzierten mit optimierten Weihnachtssternen
3. Erfolgreiche Kommunikation und Vermarktung nachhaltiger Zierpflanzen unter Wettbewerbsbedingungen (Weihnachtsstern als zweitwichtigste Zimmerpflanze in Deutschland)

Hauptverantwortlich (Lead Partner):

Hochschule Geisenheim
Prof. Dr. Heiko Mibus-Schoppe

☎ 06722 / 502-532

✉ heiko.mibus-schoppe@hs-gm.de

Mitglieder der Operationellen Gruppe (OG):

- Gartenbau Armin Kasten
- Meckelburg GmbH & Co. KG
- Gebrüder Patzer GmbH & Co. KG
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Assoziierte Partner:

- Pöppelmann GmbH & Co. KG
- Floramedia Deutschland GmbH

Laufzeit:

2019-2022

Weitere Informationen:

Direktlink zum Lead Partner:



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Direktlink zu Förderung von Innovation und Zusammenarbeit in Hessen.